

Gliederung und Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit

Grober Aufbau:

- Abstract (mit Schlagworten)
- Introduction
- Methods
- Results
- Discussion
- Literature

Folgende Unterteilung ist vorgegeben (nach Winter, 2010)

	Element	Paginierung	Gehört zu:
1	Titelblatt und 1. Blatt (gemäss Regelung Haus)	Nein	
2	Danksagung (fakultativ)	Nein	
3	Vorwort (fakultativ)	Nein	
4	Abstract	Nein	
5	Inhaltsverzeichnis	Römisch, fortlaufend	
6	Abbildungsverzeichnis / Tabellenverzeichnis	Römisch	
7	Abkürzungsverzeichnis	Römisch	
8	Einleitung	Arabisch, fortlaufend	Introduction
9	Theorieteil	Arabisch	Introduction
10	Methodische Vorgehensweise	Arabisch	Methods
11	Ergebnisse / Resultate	Arabisch	Results
12	Diskussion	Arabisch	Discussion
13	Schlussfolgerungen (Teil der Diskussion)	Arabisch	Discussion
14	Ausblick (Teil der Diskussion)	Arabisch	Discussion
15	Literaturverzeichnis	Arabisch	Literature
16	Anhang mit vorausgehendem Anhangsverzeichnis	Anhang A, B, C etc.	
17	Ehrenwörtliche Erklärung	Nein	

(siehe kopierte Beispiele)

Umfang der Arbeit:

- Anzahl Seiten werden ab „Einleitung“ bis und mit „Discussion“ gezählt, also ohne Literatur und Anhang

1	Titelblatt	Keine Nummerierung
<ul style="list-style-type: none"> - gemässe Vorlage - Titel soll prägnant sein und zum Weiterlesen anregen 		
2	Danksagung (fakultativ)	Nein
<ul style="list-style-type: none"> - Dank an Personen oder Institutionen, die die Arbeit ermöglicht haben - Entspricht Acknowledgment(s) 		

3	Vorwort (fakultativ)	Keine Nummerierung
---	----------------------	--------------------

- ist fakultativ
- zusammen mit der Danksagung einziger Ort, der persönlich gefärbt sein darf (nicht sülzig)
- Kann Auskunft über die persönliche Motivation oder Zugang sein.
- Fällt bei der Seminararbeit weg

4	Abstract	Keine Nummerierung
---	----------	--------------------

- ½ bis max. 1 Seite (ca. 250 Worte)
- das Abstract ist eine Kurzform der Arbeit und soll der recherchierenden Person die Entscheidung ermöglichen, ob die Arbeit das gewünschte Thema bespricht oder nicht.
- das Abstract kann die Struktur der Gesamt-Arbeit haben: theoretical background, methods, results, conclusion.
- Hier muss rein: Motivation (weshalb), Hintergrund, Fragestellung, Methodik, Resultate, Diskussion, Interpretation

5	Inhaltsverzeichnis	Seitenzahlen römisch, fortlaufend nummeriert
---	--------------------	--

- Erscheint nicht als Kapitel im Inhaltsverzeichnis
- Überschrift heisst „Inhalt“ (vgl. „Contents“)
- zeigt optisch die Gliederung der Arbeit auf
- Übersicht über die Seitenzahlen der einzelnen Kapitel
- 3 Gliederungsebenen sind in Ordnung, 4 sind zu viel (Bsp. 1.1.1., nicht 1.1.1.1)
- Ein Kapitel hat mindestens 2 Unterkapitel
- Bei grossen Arbeiten braucht nicht die gesamte Titelhierarchie im Inhaltsverzeichnis zu erscheinen
- Siehe Beispiel Arbeiten

6	Abbildungsverzeichnis / Tabellenverzeichnis	Seitenzahlen römisch, fortlaufend nummeriert
---	---	--

7	Abkürzungsverzeichnis	Seitenzahlen römisch, fortlaufend nummeriert
---	-----------------------	--

- Überschrift heisst „Abbildungen“ respektive „Tabellen“ respektive „Abkürzungen“
- Seitenzahlen
- Figures (Abbildungen) (Abb.) – Graphen
- Tables (Tabellen) (Tab.) – Zahlen
- Abbreviations (Abkürzungen)

Tabellen

- werden oben beschriftet
- fortlaufend nummerieren(nicht kapitelweise)
- Text in den Tabellen kann 1 Punkt kleiner sein
- Muss im Lauftext erwähnt werden
- Siehe Beispiele aus Arbeit

Abbildungen

- Abbildungen werden unten beschriftet
- fortlaufend nummerieren(nicht kapitelweise)
- Muss im Lauftext erwähnt werden
- Siehe Beispiele aus Arbeit (im Text und als Verzeichnis)
- Graphen und Diagramme, aber auch Fotos sind Abbildungen

- Bei übernommenen Graphiken ist die Quelle anzugeben (nach Abbildung), bei Abbildungen, die sich an Originalia anlehnen, heisst es „in Anlehnung an...“

Abkürzungsverzeichnis

- soll die in der Arbeit verwendeten Abkürzungen erklären.
- Jede Abkürzung muss erklärt werden

Bsp. Abkürzungen

ThB: Therapiebeginn

ThE: Therapieende

Kat: Katamnese

8	<i>Einleitung</i>	<i>Arabisch, fortlaufend</i>
---	-------------------	------------------------------

- aktueller Stand des Wissens
- die Einleitung soll die das Problem darstellen, um das es geht: Was ist relevant, interessant, fragwürdig?
- Den Gegenstand präzisieren und eingrenzen (worum geht es genau?)
- den Ertrag skizzieren: welches Ziel wird verfolgt?
- Behandlungen und Voraussetzungen zur Erörterung des Themas: methodischer Zugang? Literatur? Daten?
- Aufbau und Reihenfolge der Arbeit begründen
- Kann mit einer Frage zur Thematik starten, mit einer provokativen Behauptung, mit einem Erfahrungsbericht (kurz!), mit einem treffenden Zitat
- Umschreibung Thema, Stand der Forschung, Ziel, Zweck, Hintergrund der Arbeit, relevante Theorien und Hypothesen, Methode, Abgrenzungen
- Umfang: maximal 2 Seiten
- Kann folgende Einteilung haben: Ausgangslage, Zielsetzung, Fragestellung und Hypothese, Aufbau und Methode, Abgrenzung

9	<i>Theorieteil (Hauptteil)</i>	<i>Arabisch, fortlaufend</i>
---	--------------------------------	------------------------------

- ist bei grösseren Arbeiten eigenes Kapitel
- was braucht Leserin an theoretischem Rüstzeug, um die weitere Arbeit nachvollziehen zu können?
- Stand der Forschung
- Begriffsklärungen
- Summary

10	<i>Methodische Vorgehensweise</i>	<i>Arabisch</i>
----	-----------------------------------	-----------------

- Fragestellung, Hypothesen, Methoden und Ergebnisse sind in diesen beiden Kapiteln abzuhandeln
- Im Hauptteil wird die in der Einleitung beschriebene Fragestellung in Auseinandersetzung mit den beigezogenen Literaturquellen oder auf dem Hintergrund eigener Datenerhebungen bearbeitet.
- Literaturarbeit: Bearbeitung der für die Fragestellung relevante Literatur., Darstellung verschiedener Ansätze, Diskussion der verschiedenen Standpunkte
- Empirische Arbeit: Darstellung der für die Fragestellung relevanten theoretischen Grundlagen Ableitung der Fragestellung, Beschreibung des forschungsmethodischen Vorgehens, mit der Daten erhoben werden, Datenaufbereitung und Datenauswertung
- Untersuchungsteilnehmende
- Untersuchungsplan (subjects)
- Untersuchungsplan (Design)

- Untersuchungsbedingungen, - materialien
- Geräte, Apparate
- Untersuchungsdurchführung

11	<i>Ergebnisse / Resultate</i>	Arabisch
----	-------------------------------	----------

- Beschreibung / Darlegung der deskriptiven Statistik
- Darstellung der Hypothesenprüfung
- vollständig, ohne inhaltliche Bewertung
- welche Hypothesen wurden bestätigt, welche nicht?

12	<i>Diskussion</i>	Arabisch
----	-------------------	----------

13	<i>Schlussfolgerungen (Teil der Diskussion)</i>	Arabisch
----	---	----------

14	<i>Ausblick (Teil der Diskussion)</i>	Arabisch
----	---------------------------------------	----------

- Kurzzusammenfassung aller Resultate
- Methodische Überlegungen und Einschränkungen
- Interpretation der Ergebnisse
- Keine neuen Theorien, keine Abbildungen und Tabellen mehr
- Schlüsse
- Klinische Relevanz
- Kritik
- Ausblick
- Kann unterteilt werden in: Zusammenfassung und Beantwortung der Fragestellung, Interpretation der Fragestellung, Auseinandersetzung mit Methode und Studiendesign, weiterführender Ausblick

15	Literaturverzeichnis	Arabisch	Literature
----	----------------------	----------	------------

- soll gemäss Unterlagen „wissenschaftliches Arbeiten“ gestaltet sein
- nur Literatur aufführen, die in der Arbeit verwendet respektive zitiert wurden.

16	Anhang mit Anhangsverzeichnis	Arabisch	
----	-------------------------------	----------	--

- Anhang enthält zusätzliche Unterlagen, die in der Arbeit erwähnt werden, aber die Übersichtlichkeit und den Umfang der Arbeit stören würden (Fragebögen, Zusammenfassungen, ausgewählte Publikationen etc.)
- Sind es mehrere Anhänge, sind sie mit a, B, C etc zu kennzeichnen.
- Im Text auf diese Anhänge hinweisen!
- Zu Beginn der Anhänge steht ein Anhangsverzeichnis
-

17	Ehrenwörtliche Erklärung	Nein	
----	--------------------------	------	--

- gemäss Vorlage

Literatur –Typen:

Primärliteratur: (Originalia)

Gesamtes wissenschaftliches Originalschrifttum, Quellentexte, Originalschriften, Monographien, Sammelwerke, Kongressberichte, Fachzeitschriften, Forschungsberichte, Fachstatistiken, persönliche Auskünfte, Karten, Urkunden, Handschriften

Sekundärliteratur: (wissenschaftliche Literatur zum Thema)

Verzeichnisse, die in systematisch geordneter Form Originalschrifttum nachweisen; kommentierte Bibliographien, Datenbanken, Kataloge

Tertiäre Literatur:

Jene Literatur, die Wissensbereiche in zusammenfassender Form darstellt, Wörterbücher, Lexika, Handbücher, Lehrbücher, Kompendien, Nachschlagewerke

\\user.zhaw.ch\staff\h\hsim\my_documents\daten\wissenschaftliches arbeiten\unterlagen wiss. arbeiten\gliederung und aufbau einer wissenschaftlichen arbeit.doc